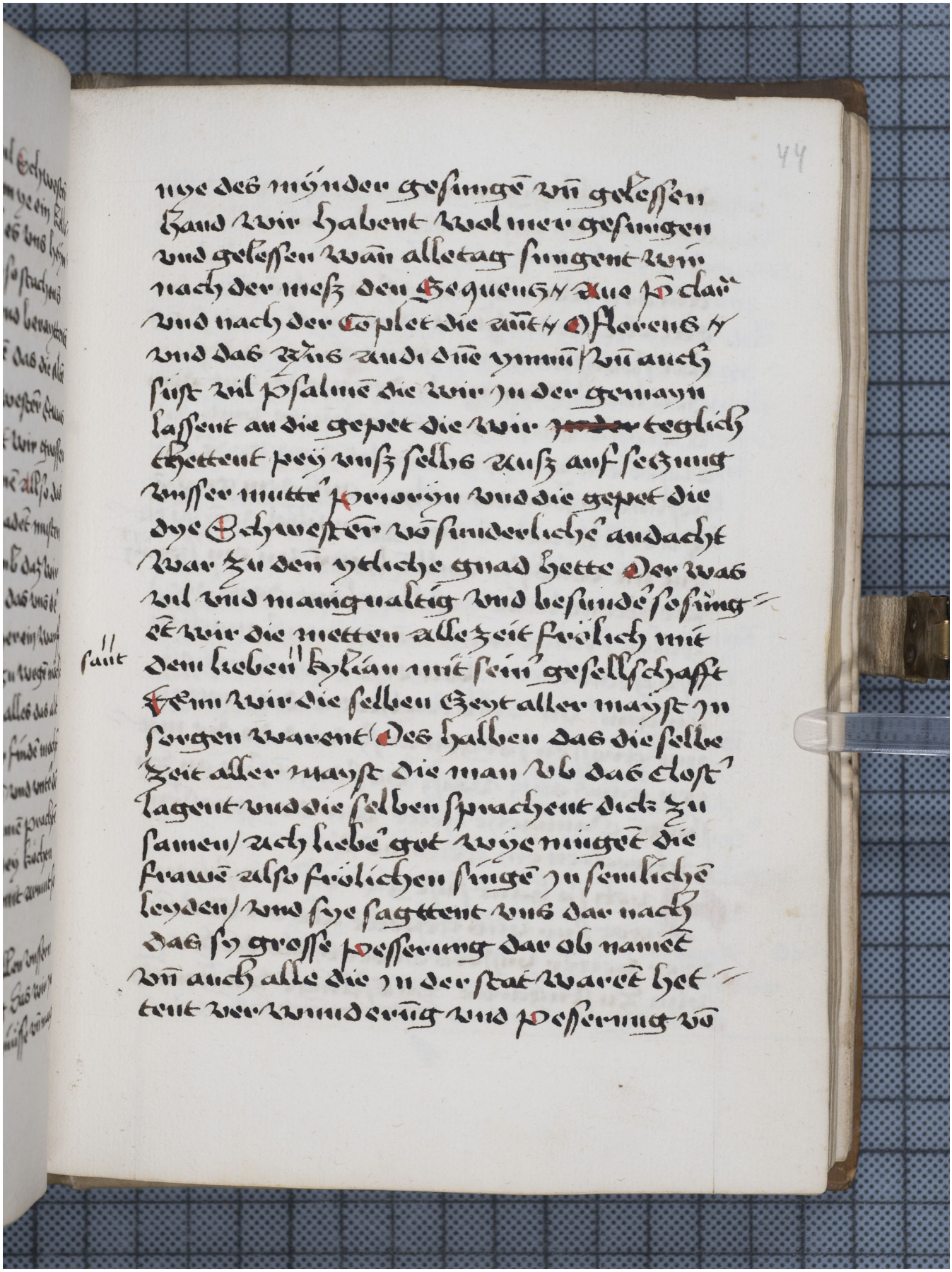
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



44

nye des mynder gesingē vñ gelessen
hand wir habent wol mer gesingen
vnd gelessen wan alletag singent wir
nach der mesz den Sequencz Ave po clarē
vnd nach der Coplet die antē Ofloreus
vnd das Wis andi due ymnū vñ auch
sust vil psalmē die wir in der gemayn
lassent an die gepet die wir ~~yender~~ teglich
ehettent pey vnsz selbs zusz auf sezung
unser mutter priorin vnd die gepet die
dye Schwester wo sunderliche andacht
war zu den ytliche gnad hette Der was
vil vnd mangualtig vnd besunder so sing=
et wir die metten alle zeit frolich mit
dem lieben sant Kylian mit sein gesellschafft
Wenn wir die selben zeyt aller mayst in
sorgen warent Des halben das die selbe
zeit aller mayst die man vb das clost
lagent vnd die selben sprachent dick zu
samen/ ach liebe got wie mugent die
frawē also frolichen singē in senlichē
leyden/ vnd sye sagttent vns dar nach
das sy grosse posserung dar ob namet
vñ auch alle die in der stat waret het
tent ver wunderung vnd posserung vo